

Allergnädigst privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 133. Donnerstag, den 13. Mai, 1819.

Börse in Leipzig,

am 12. Mai, 1819.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld.		B.	G.
Amsterdam in Ct.	(k. S. 138 2 Mt. 137½)	—	—	Lyon . . . pr. 300 Fr.	—	—
Augsburg in Ct.	(k. S. 100½ 2 Mt. 99½ 3 Mt. 99)	—	—	Paris . . . pr. 300 Fr.	(k. S. 77½ 2 Mt. 77¼)	—
Berlin in Ct.	(k. S. 103 2 Mt. 103½)	—	—	Wien in W. W.	(k. S. 40½ 2 Mt. 40¼)	—
Bremen in Ld'or	(k. S. 107½ 2 Mt. 106½)	—	—	— in Conv. 20 Kr.	(k. S. 101 2 Mt. 100½)	—
Breslau in Ct.	(k. S. 103½ 2 Mt. 103½)	—	—	Louisd'or à 5 Rthlr.	107	—
Frankf. a/M. in WZ.	(k. S. 99½ 2 Mt. —)	99	—	Holl. Ducaten à 2½ Rthlr.	11½	—
Hamburg in Bco.	(k. S. 146½ 2 Mt. 145½)	—	—	Kaiserl. d°	10½	—
London	(2 Mt. 6. 3 3 Mt. 6. 2½)	—	—	Bresl. à 65½ As d°	—	9½
				Passir à 65 As d°	—	8½
				Species	¾	—
				Preuss. Corrent	103½	—
				Cassen-Billets	—	101½
				Wiener Einlösungs-Scheine	—	—
				Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
				Silber 13 L. u. dar. pr. d° . . .	—	13.10
				niederhaltig d° d°	—	—

Börse in Leipzig,
am 12. Mai, 1819.

C o u r s e
von Königl. Sächsischen Staatspapieren.

im Conv. 20 Fl. Fuss.		P.	G.		P.	G.
Steuerscheine, unverwechs., à 3 pC.				Kgl. Partial-Obligat. v. 1807. à 5 pC.		
Grosse		—	71 $\frac{1}{2}$	Anleihe durch Frege & Comp.		
Kleinere		—	71 $\frac{1}{2}$	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	103 $\frac{1}{2}$
ditto verlosbare		—	76 $\frac{1}{2}$	Desgleichen von 1810,		
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	76 $\frac{1}{2}$	zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	103 $\frac{1}{2}$
zu 200 u. 100 —		—	76 $\frac{1}{2}$	zu 200 u. 100 —	—	103 $\frac{1}{2}$
Landschaftl. Obligat. v. 1811 à 5 pC.				Kammer-Credit-Cassensch.,		
Anleihe du. Reichenbach & Comp.				zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	61
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	103 $\frac{1}{2}$	zu 100 u. 50 —	—	62
zu 200. 100 u. 50 —		—	103 $\frac{1}{2}$	Desgleichen,		
Landes-Commissionsscheine, à 5 pC.				zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	69
zu 1000 u. 500 Rthlr.		—	103 $\frac{3}{4}$	zu 100 u. 50 —	—	69
zu 200. 100 u. 50 u. 25 —		—	103 $\frac{3}{4}$	Leipzig, Stadt-Obligat. v. 1807 à 5 pC.		
Central-Steuer-Obligationen, à 1 pC.				zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	106 $\frac{1}{2}$
zu 1000. 2000. 1000 u. 500 Rthlr.	98	—	—	zu 200. 100 u. 50 —	—	106 $\frac{1}{2}$
zu 200 u. 100 Rthlr.	99	—	—	Desgleichen von 1813.		
				zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	105
				zu 200. 100 u. 50 —	—	105
				Spitz-Scheine		
				ohne Zinsen	—	—
				zu 24 bis 30 Rthlr.	—	—
				zu 35 bis 49 —	—	—
				K. S. Cassen-Billets-Anleihe à 5 pCt.		
				und 1 pCt. Praemie		
				zu 1000 u. 500 Rthlr.	—	105 $\frac{1}{2}$
				zu 200. 100 u. 50 —	—	105 $\frac{1}{2}$

C h a r a d e n.

Ich bin der Schöpfer deß, der manchen
Menschen schafft.
Oft schließet mein Geschöpf, mehr Werth und
Glanz und Kraft
In sich, als der es schuf. Auch tragen große
Männer,
Ein Alterthum, ein Menschenkenner,
Und andre noch den Namen, den ich führe.
Wersehet findet man in mir,
Nicht etwa zwei, drei, oder vier,

Nein fünfzig Hauptmetamorphosen;
Sie folgen zum Beweise hier.

- 1, ein schneidend Werkzeug; 2, Einem Großen
Gewohnter Titel; 3, Zahmes, 4, wildes
Thier;
- 5, Was jeder wünscht zu seyn; 6, Um das
sich Fürsten strecken;
- 7, Was oft betriegt; 8, Was Juden selten
find;
- 9 10, Was uns der Winter bringt; 11, 12,
Was man bei Hofe find't;
- 13, Noch eine Art von großen Leuten;

- 14, 15, 16, Drei Bäume; 17, 18, was an jedem Baum zu finden ist; 19 Ein hölzerner verschloßner Raum;
- 20, 21, Zwei trockne nährende Gemüse;
- 22, Ein Instrument im Garten, auf der Wiese;
- 23, Ein Ackergrenzstrich, schmal und grün;
- 24, Der Herr, der, ohne daß der Diener je geschrien, ihm übers Ohr das Fell gezogen;
- 25, Ein ländliches Geschäft, das sonst die Pferde pflegen;
- 26, Was launig Claud'us beschreibt, und mancher thut, der still zu Hause bleibt;
- 27, 28, 29, Drei Wörter, die man braucht zum Zählen;
- 30, 31, Zwei Sinne, die des Nachts, und bei dem Schnupfen fehlen;
- 32, Was bei den Kindern häufig ist;
- 33, Was Hufeland von Speisen, wenn man ist, verbletet; 34, Was, wenn es die Großen thaten,
- Zu Zeitungen französisch klingt;
- 35, Was man nicht seyn muß, wenn man singt;
- 36, Ein köstlich Stück am Kalberbraten;
- 37, Ein Fluß; 38, Was man sich öfter nennt, als ist;
- 39, Die erste Art von Vogelbauer;
- 40, Ein hohler Zierrat in der Mauer;
- 41, Was man beim Weinbruch braucht; 42, Des Schauplatz's erstes Licht;
- 43, Was Weiber gerne thun und Blinde gerne hören;
- 44, 45, Zwei Theile, die zum Schwert gehören;
- 46, Ein nützliches Metall; 47, Ein nützliches Gespinnst;
- 48, Das Schönste und das Häßlichste auf Erden;
- 49, Ein Trank, der Normandie gesunder Obstgewinst;
- 50, Worauf wir stehn, worin wir liegen werden.

φ.

T h e a t e r.

Heute, Donnerstag, den 13ten: Die Zauberflöte, Oper von Mozart.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Englische Fuß-Teppiche, eigener Fabrik, von Leisler und Comp.
Hainstraße, Nr. 346.

machen hiermit bekannt, daß solche zum zweiten Mal diese Messe mit einem Lager Englischer Fuß-Teppiche eigener Fabrik, besuchen, und mit den allerneuesten Dessains versehen sind. — Die Schönheit der Waare und die billigsten Fabrikpreise werden dieses Lager besonders empfehlen.

Stroh- und Mode-Hüte.

Mit einem ganz vollständigen Lager in Strohhüten, gepressten Plaque-, Atlas-, Mohr-, Fälsel- und andern Hüten, für Frauen, Mädchen und Kinder nach den herrschendsten Moden, so wie mit allen Gattungen Strohhüten, Geflechten, Blumen, Straußfedern, Bonnots de paille, ganz sauber und schön gearbeiteter Waare in billigsten Preisen, empfiehlt sich zu dieser Messe bestens die

Rückart'sche Strohhut-Fabrik, auf dem Markt, an der Ecke der
Grimma'schen Gasse, und in Auerbach's Hof, am Eingange rechts.

Thorzettel vom 12. Mai, 1819.

<p>Grimma'sches Thor. U.</p> <p>Gestern Abend</p> <p>Hr. Steuerrevs. Mehnert, a. Strehla, in d. Säge 6</p> <p>Vormittag.</p> <p>Die Dresdner r. Post 6</p> <p>Hr. Oberstener-Einn. v. Bahdorf, v. Dresden, bei Wieprecht 7</p> <p>Hr. Kreisbauptm. v. Nischwitz, v. Schmöln, bei Ploß 9</p> <p>Hr. Maj. v. Sahr, aus. Diensten, v. Köhren, im Hot. de Prusse 10</p> <p>Die Dresdner Diligence 10</p> <p>Hr. Hofr. Justz, aus Annaburg, in Stadt Hamburg 11</p> <p>Nachmittag.</p> <p>Hr. Postcommiff. Weiß, a. Eilenburg, im Einhorn 4</p> <p>Hr. Doct. Steinert, a. Dschah, b. Mttvoigt Günstler 4</p> <p>Hr. Landbaumstr. Brade, von Dresden, im Hot. de Saxe 5</p> <p>Hallesches Thor. U.</p> <p>Gestern Abend.</p> <p>Hr. v. Mauck, a. Koppenhagen, unbest. 8</p> <p>Die Magdeburger r. Post 9</p> <p>Vormittag.</p> <p>Hr. Adv. Vogel, a. Bredne, im altd. Adler 10</p> <p>Hr. v. Freyberg, a. Auckhausen, unbest. 11</p> <p>Nachmittag.</p> <p>Hr. Maj. v. Kampe, a. Halle, im Hot. de Fr. 3</p> <p>Hr. Kfm. Breuner, a. Erfurt, v. Magdeburg, pass. durch 4</p> <p>Hr. Kfm. Meulcke, a. Potsd., im Frankf. a. M. 5</p> <p>Ranstädter Thor. U.</p> <p>Gestern Abend.</p> <p>Hr. Kammerhr. v. Delldorf, v. Ledra, bei Förster 7</p> <p>Die Hamburger r. Post 7</p> <p>Hrn. Partikul. Thorndicke u. Cögswell, von Paris, im H. de France 9</p> <p>Hr. Gen. v. Jagow, in Pr. Dienst, v. Erfurt, im Joachimsthal 12</p> <p>Vormittag.</p> <p>Die Jena'sche f. Post 6</p>	<p>Hr. Schriftgießer Franke, v. Jena, in St. Hamburg 9</p> <p>= Doct. Schilling, von Merseburg, im bl. Rog 9</p> <p>= Dom-Dechant v. Grosch, v. Merseburg, im Schild 10</p> <p>= Hofr. Scharf, v. Schkortleben, im Hot. de Saxe 10</p> <p>Ein R. Russ. Courier, v. Paris, p. d. 11</p> <p>Hr. Kfm. Fleischer, v. Kindelbrück, unbest. 12</p> <p>Nachmittag.</p> <p>= Steinacker, v. Wien, unbest. 1</p> <p>= Heinrich, v. Erfurt, unbest. 3</p> <p>= Oberforststr. v. Münchhausen, v. Merseburg, im Schild 4</p> <p>= Obereinn. Wehler, ebendah., in d. Säge 4</p> <p>= Major v. Keller, a. Dienst, v. Mannsfeld, im Schild 4</p> <p>= v. Questa, in Pr. Dienst, v. Merseburg, in Trebsens Hof 4</p> <p>Peter Thor. U.</p> <p>Gestern Abend.</p> <p>Hr. v. Lindenau, a. Altenburg, im gr. Schild 6</p> <p>Auf der Schneeberger Post: Hr. Mag. Wahl, v. Schneeberg, b. Goldhorn 8</p> <p>Hr. Rath Leiwig, a. Altenburg, b. Schwarze 9</p> <p>Vormittag.</p> <p>Hr. Kammer Assess. Knopf, a. Altenburg, im Hute 7</p> <p>Hr. v. Esterlein, Hr. Kfm. Leisner und Hr. Adv. Kunze, v. Schneeberg, in bl. Rog 10</p> <p>Hr. Kfm. Vormann und Hr. Sekret. Ronneburger, v. Magdeburg u. Altenburg, in d. Laube u. im Hute 11</p> <p>Nachmittag.</p> <p>Hr. Agent Tänzer, v. Dresden, b. Sander 1</p> <p>Hospital Thor. U.</p> <p>Gestern Abend.</p> <p>Hr. Amtshauptm. v. Arnstädt, a. Ditzdorf, Nr. 1179. 6</p> <p>Hr. Satbes. Sahrer v. Sahr, a. Kötterisch, v. Grimma, in Nr. 304. 6</p> <p>Hr. Steuereinn. Franke, a. Kolditz, Nr. 1184 7</p>
---	---